

Presseinformation

28.09.2026

Bundesverkehrsminister Bilger eröffnet 100. Autobahn-Schnellladepark auf A81

Bundesverkehrsminister Steffen Bilger hat heute an der A81 in Baden-Württemberg den bundesweit 100. Schnellladepark eröffnet. Er ist Teil des bundesweiten Ladeinfrastruktur-Ausbaus durch das Bundesministerium für Verkehr und ermöglicht Elektrofahrzeugen eine schnelle und komfortable Aufladung.

Der heute eröffnete Schnellladepark ist äußerst leistungsstark und mit modernster Technik ausgestattet. Er verfügt über sechs Ladepunkte. Jeder Anschluss bietet eine Leistung von bis zu 400 kW. Damit lässt sich ein Mittelklassefahrzeug in nur zehn Minuten mit Strom für 300 bis 500 Kilometer Reichweite laden. Besonders nutzerfreundlich: Das Bezahlssystem akzeptiert alle gängigen Lade- sowie Debit- und Kreditkarten. Die Anlage befindet sich auf der A81 an der Parkplatz-mit-WC-Anlage (PWC) Rähisgraben in Fahrtrichtung Stuttgart. Betreiber ist die E.ON Drive Infrastructure GmbH.

Deutschlandnetz schafft 9.000 zusätzliche Schnellladepunkte

Mit dem Deutschlandnetz schafft das Bundesverkehrsministerium (BMV) 9.000 zusätzliche Schnellladepunkte für Elektroautos. Sie entstehen in Regionen, in Städten und an unbewirtschafteten Autobahn-Rastanlagen, die bislang weiße Flecken auf der Ladelandkarte waren. Private Unternehmen bauen die mehr als 1.000 Standorte des Deutschlandnetzes im Auftrag des BMV. Rund 900 Standorte entstehen im urbanen und ländlichen Raum, 200 direkt an den Autobahnen.

Weitere Informationen: www.deutschlandnetz.de

Zitate zur Eröffnung:

Steffen Bilger, Bundesminister für Verkehr:

„Eine moderne Verkehrspolitik muss die Infrastruktur von morgen bereits heute auf den Weg bringen. Mit der Eröffnung des 100. Deutschlandnetz-Standortes an unbewirtschafteten Rastanlagen kommen wir unserem Ziel einen weiteren Schritt näher: dass die Menschen überall zuverlässig und schnell laden können. Mit jedem neuen Standort schaffen wir Vertrauen in die Elektromobilität, erleichtern den Umstieg und verbinden individuelle Mobilität mit wirksamem Klimaschutz.“

Dr. Michael Güntner, Vorsitzender der Geschäftsführung der Autobahn GmbH des Bundes:

„Die Autobahn GmbH treibt den Aufbau der Ladeinfrastruktur kräftig voran, um Elektromobilität für alle und auf allen Routen zu ermöglichen. Mit der Eröffnung dieses Ladeparks setzen wir die flächendeckende Verdichtung von Ladepunkten entlang der Autobahnen fort. Insgesamt bauen wir an den Autobahnen 1.000 Schnellladepunkte an 200 Standorten auf“.

Christine Baur-Fewson, Direktorin der Autobahn GmbH Niederlassung Südwest:

„Schnellladeparks sind ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur klimafreundlichen Mobilität. Räthisgraben ist bereits die fünfte von insgesamt zwölf PWC-Anlagen der Autobahn GmbH Niederlassung Südwest mit freigegebener Ladeinfrastruktur. Bis Ende 2026 folgen sieben weitere Standorte.“

Timo Sillober, Geschäftsführer E.ON Drive Infrastructure:

„In Deutschland sind mehr als zwei Millionen batterieelektrische Autos zugelassen. Ihr Anteil an den Neuzulassungen liegt aktuell bei über 30 Prozent. Mit dem 100. Schnellladepark an unbewirtschafteten Rastanlagen in Räthisgraben übernehmen wir mit der Autobahn GmbH Verantwortung für die Elektromobilität in Deutschland. Als paneuropäischer Betreiber mit mehr als 10.000 Ladepunkten in elf Ländern bringen wir dieses Netz nun an die A81.“

Dagmar Fehler, Sprecherin und Geschäftsführerin der NOW GmbH: „Mit dem 100. Deutschlandnetz-Schnellladepark an der Autobahn erreichen wir einen wichtigen Meilenstein beim Aufbau einer flächendeckenden Ladeinfrastruktur. Das Deutschlandnetz verbindet Regionen und macht Elektromobilität auf langen Strecken verlässlicher. Unser Ziel ist ein Ladeangebot, auf das sich die Menschen überall in Deutschland verlassen können: hochwertig, zuverlässig und genau dort verfügbar, wo sie es brauchen.“

Über die Autobahn GmbH des Bundes:

Die Autobahn GmbH des Bundes ist verantwortlich für die Planung, den Bau, den Betrieb, die Erhaltung, die Finanzierung, das Verkehrsmanagement sowie die vermögensmäßige Verwaltung der Bundesautobahnen. Seit dem Betriebsstart am 1. Januar 2021 vereint die Autobahn GmbH die Vorteile einer zentral aufgestellten Organisation mit den Stärken der regionalen Verankerung ihrer zehn Niederlassungen. Mit mehr als 13.000 Kilometern Autobahnnetz ist die Gesellschaft einer der größten Autobahnbetreiber Europas.

Pressekontakt:

Autobahn GmbH Niederlassung Südwest

Pressesprecher Tobias Jäger

E-Mail: presse.suedwest@autobahn.de

www.autobahn.de

Bildunterschrift:

Bundesverkehrsminister Steffen Bilger startete heute mit Dr. Michael Güntner, Vorsitzender der Geschäftsführung der Autobahn GmbH, den bundesweit 100. Schnellladepark.

Er ermöglicht Elektrofahrzeugen eine schnelle und komfortable Aufladung. Mit im Bild (von rechts nach links): Steffen Bilger, Bundesminister für Verkehr, Dr. Michael Güntner, Vorsitzender der Geschäftsführung der Autobahn GmbH des Bundes, Timo Sillober, Geschäftsführer E.ON Drive Infrastructure, Dagmar Fehler, Sprecherin und Geschäftsführerin der NOW GmbH und Christine Baur-Fewson, Direktorin der Autobahn GmbH Niederlassung Südwest. **Bildquelle:** Autobahn GmbH Südwest